

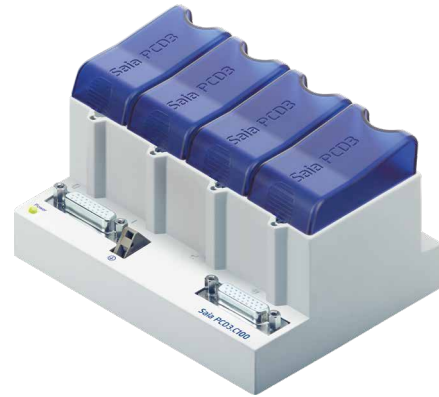
# PCD3.C100

## Erweiterungs-Modulträger für 4 E/A-Module



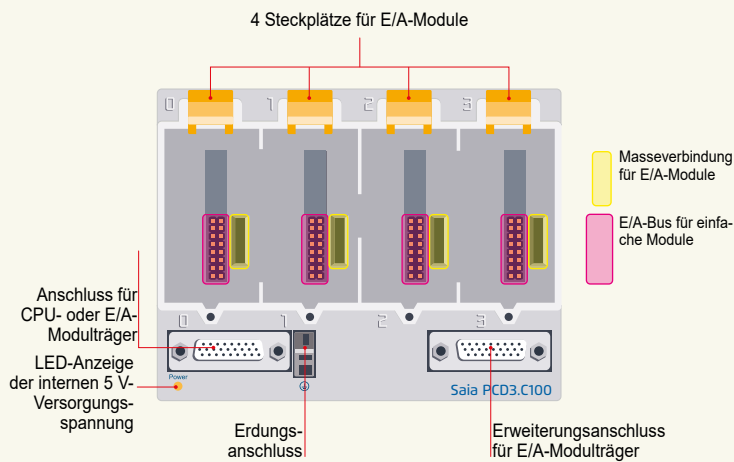
### Beschreibung

Die PCD3.LIO (Local Input/Output = LIO) werden für die Erfassung zentraler E/A-Signale verwendet. Die kompakten PCD3.LIO werden auf eine 35-mm-DIN-Schiene aufgeschraubt und mit PCD3-E/A-Modulen bestückt. PCD3.LIOs können als E/A-Erweiterung an eine PCD2 CPU, PCD3 CPU oder an eine PCD3.RIO angeschlossen werden.



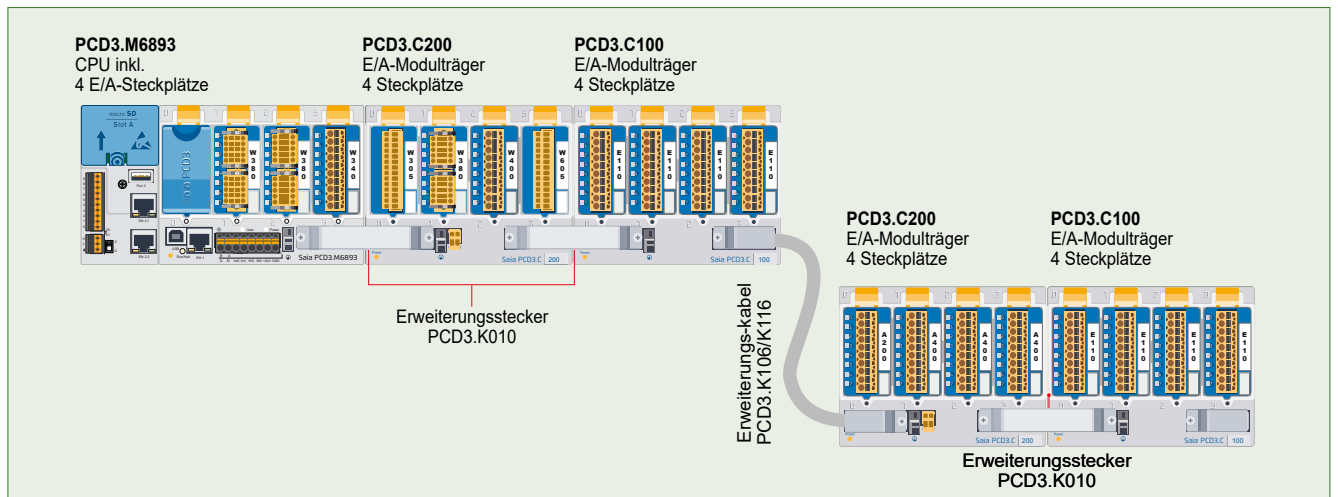
PCD3.C100

### Geräteaufbau

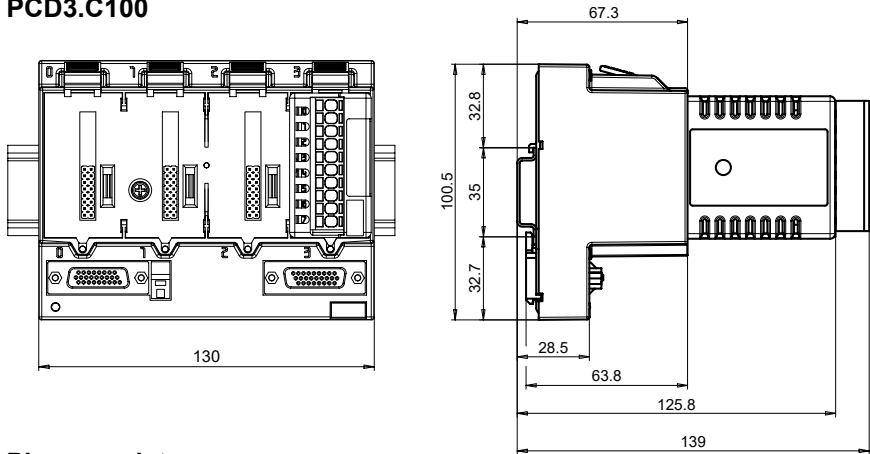


In den Erweiterungsmodulträgern können alle Standard-E/A-Module genutzt werden. Kommunikations- oder andere intelligente Module können nur in den Steckplätzen der Basis-CPU genutzt werden.

### Berechnungsbeispiel Stromverbrauch vom internen +5V- und +V (24V)-Bus der E/A-Module



**Massbilder  
PCD3.C100**

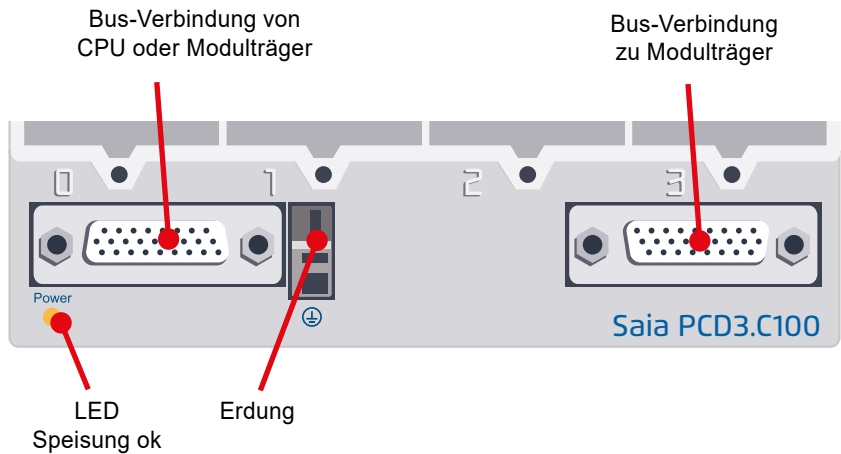


**Planungsdaten**

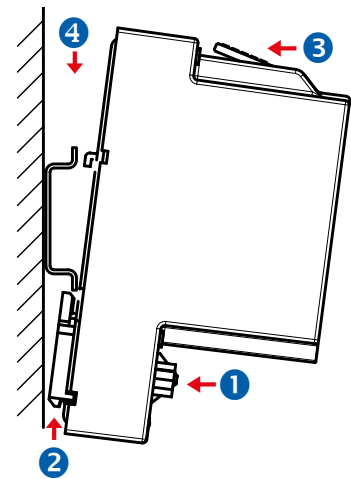
- ▶ Step-Files (3D)
- ▶ BIM-Objekte

Die Daten können mit dem folgenden Link heruntergeladen werden:  
<https://sbc-support.com/de/services/bim-building-information-modeling/>

**Anschlüsse PCD3.C100**



**Einfache Montage der  
Modulträger auf DIN-Hutschchiene  
(1 × 35 mm)**



- 1 Gehäuseunterteil an die Montag-eschiene drücken
- 2 Nach oben gegen die Federkraft bis zum Anschlag hochschieben
- 3 Über die Oberkante der Montag-eschiene einhängen und der Federkraft nachgeben
- 4 Zur Sicherheit, Gehäuse von oben nach unten in die Montageschiene drücken

Prüfen ob das Gerät fest sitzt.

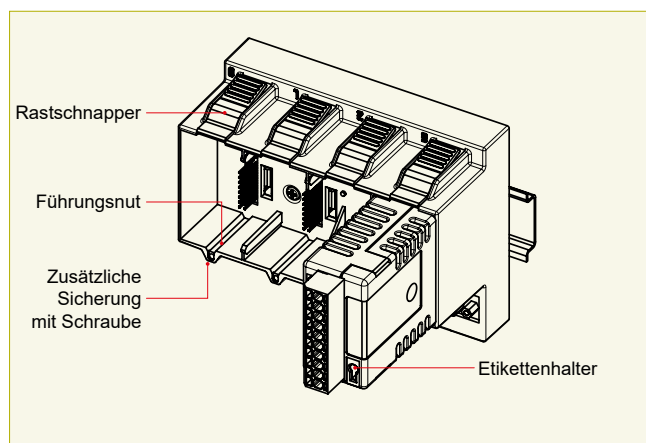
**Demontage ab DIN-Schiene**

Gehäuse zum Aushängen nach oben drücken und nach vorne wegziehen

**Technische Daten**

Anzahl Modulsteckplätze	4
Beschreibung	4 E/A-Module
Interne Stromaufnahme (ab +5 V Bus)	10 mA
Interne Stromaufnahme (ab V+ Bus)	---

## Einsetzen der E/A-Module



▲ Einfacher Tausch der E/A-Module

## Mehr als 40 Module unterschiedlicher Funktionalität

### Typen

- ▶ **PCD3.Axxx** Digitale Ausgangsmodule
- ▶ **PCD3.Exxx** Digitale Eingangsmodule
- ▶ **PCD3.Fxxx** Kommunikationsmodule
- ▶ **PCD3.Wxxx** Analoge Ein-/Ausgangsmodule



**Die PCD3.C200 dient zur Verlängerung des E/A-Busses oder zur internen Stromversorgung +5V und +V (24 V eines Modul-Segmentes). Bitte folgende Regeln beachten:**

- **Obligatoire:** Fügen Sie nach der PCD3.M6893 und nach jedem Kabel (am Anfang einer Reihe) eine PCD3.C200 ein.
- Nicht mehr als sechs PCD3.C200 in einer Konfiguration verwenden, sonst übersteigt die Zeitverzögerung die E/A-Zugriffszeit.  
Maximal fünf Kabel PCD3.K106/K116 verwenden.
- Wird eine Anwendung in einer einzigen Reihe montiert (max. 15 Modulträger), muss nach fünf PCD3.C100 eine PCD3.C200 zur Verstärkung des Bus-Signals eingesetzt werden (ausser die Konfiguration endet mit der fünften PCD3.C100).
- Wird die Anwendung in mehreren Reihen montiert, dürfen wegen der begrenzten Kabellänge nur drei Modulträger (1 × PCD3.C200 und 2 × PCD3.C100) in einer Reihe montiert werden.



**PCD3-E/A-Module sind nicht Hot-Plug-fähig:**

- Stecken Sie die E / A-Module nach dem Ausschalten der Stromversorgung (24V) vorsichtig ein und aus.



**Folgende Aspekte sind bei der Planung von PCD3-Anwendungen besonders zu beachten:**

- Im Sinne von Lean-Automation empfiehlt es sich, den ersten Steckplatz auf dem CPU-Basismodul für allfällige spätere Erweiterungen freizulassen. In diesem Steckplatz können sowohl einfache E/A-Module wie auch Kommunikationsmodule verwendet werden.
- Die Gesamtlänge des E/A-Busses ist aus technischen Gründen begrenzt, je kürzer, je besser.



E/A-Module und E/A Klemmenblöcke dürfen nur im spannungslosen Zustand der Saia PCD® gezogen oder gesteckt werden.  
Die externe Spannungsversorgung der Module +24 V muss auch ausgeschaltet werden.

**Verbrauch M6893 + C200 + C100**

Modul	Intern 5V	Intern +V (24 V)
Leer		
W380	25 mA	25 mA
W380	25 mA	25 mA
W340	8 mA	20 mA
<b>Gesamt M6893</b>	<b>58 mA</b>	<b>70 mA</b>
W340	8 mA	20 mA
W340	8 mA	20 mA
W610	110 mA	0 mA
E160	10 mA	
<b>Gesamt C200</b>	<b>136 mA</b>	<b>40 mA</b>
E160	10 mA	
E160	10 mA	
E160	10 mA	
E160	10 mA	
<b>Gesamt C100</b>	<b>40 mA</b>	<b>0</b>
<b>Gesamt C200</b>	<b>176 mA</b>	<b>40 mA</b>

**Verbrauch C200 + C100**

Modul	Intern 5V	Intern +V (24V)
A200	15 mA	
A810	40 mA	
A810	40 mA	
A860	18 mA	
<b>Gesamt C200</b>	<b>113 mA</b>	
A460	10 mA	
A460	10 mA	
A460	10 mA	
W380	25 mA	25 mA
<b>Gesamt C100</b>	<b>55 mA</b>	<b>25 mA</b>
<b>Gesamt C200</b>	<b>168 mA</b>	<b>25 mA</b>

Capacity	PCD3.M6893	PCD3.C200
Intern 5V	600 mA	1500 mA
Intern +V (24V)	100 mA	200 mA

Aus dem aufgeführten Berechnungsbeispiel ist ersichtlich, dass die interne Belastbarkeit beim CPU-Basismodul PCD3.M6893 und dem Trägermodul PCD3.C200 eingehalten wird. Das CPU-Basismodul verfügt über ausreichend Reserve zur Aufnahme eines weiteren Kommunikationsmodul im leeren Steckplatz 0. Auch das Trägermodul PCD3.C200 verfügt über ausreichend Reserve für den Anschluss eines weiteren Trägermoduls PCD3.C100. Die Stromverbrauchsberechnung vom internen +5V- und +V (24 V)-Bus für die E/A-Module erfolgt im QronoX I/O-Calculator Excel-sheet automatisch.

**GEFAHR**

Diese Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft installiert werden, andernfalls besteht Brandgefahr oder Gefahr eines elektrischen Schlages!

**WARNUNG**

Das Produkt ist nicht für den Einsatz in sicherheitskritischen Anwendungen vorgesehen. Die Verwendung in sicherheitskritischen Anwendungen ist unsicher.

**WARNUNG**

Das Gerät ist nicht geeignet für den explosionsgeschützten Bereich und den Einsatzbereichen, die in EN 61010 Teil 1 ausgeschlossen sind.

**WARNUNG - Sicherheitshinweise**

Nennspannung beachten, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird (siehe Typenschild). Überzeugen Sie sich, dass die Anschlussleitungen nicht beschädigt und während der Verdrahtung des Gerätes spannungsfrei sind. Beschädigte Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden.

**HINWEIS**

Um Feuchtigkeit im Gerät durch Kondenswasser zu vermeiden, das Gerät vor dem Anschliessen ca. eine halbe Stunde bei Raumtemperatur akklimatisieren.

**REINIGUNG**

Die Module können, im spannungsfreien Zustand, mit einem trockenen oder mit Seifenlösung angefeuchtetem Tuch gesäubert werden. Auf keinen Fall dürfen ätzende oder lösungsmittelhaltige Substanzen zur Reinigung verwendet werden.

**WARTUNG**

Diese Geräte sind wartungsfrei. Bei Beschädigungen der Geräte dürfen vom Anwender keine Reparaturen vorgenommen werden.

**GEWÄHRLEISTUNG**

Durch das Öffnen eines Moduls erlischt der Gewährleistungsanspruch.

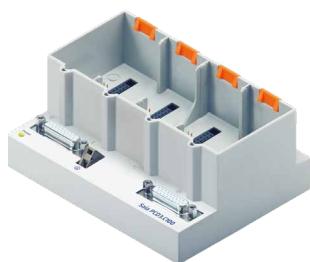
Gebrauchsanweisung (Datenblatt) beachten und aufbewahren.  
Gebrauchsanweisung (Datenblatt) an Nachbesitzer weitergeben.



WEEE Directive 2012/19/EC Waste Electrical and Electronic Equipment directive  
Am Ende der Produktlebensdauer ist die Verpackung und das Produkt in einem entsprechenden Recyclingzentrum zu entsorgen! Das Gerät nicht mit dem üblichen Hausmüll entsorgen! Das Produkt darf nicht verbrannt werden!



EAC Konformitätszeichen für Maschinen-Exporte nach Russland, Kasachstan und Belarus.



PCD3.C100



Steckplatz-Abdeckung  
410475150 /  
410475020



Verbindungs-  
stecker  
PCD3.K010



Erweiterungskabel  
0.7 / 1.2 m  
PCD3.K106 / PCD3.K116

### Bestellangaben

Typ	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Gewicht
PCD3.C100	Erweiterungs-Modulträger	Erweiterungs-Modulträger für 4 E/A-Module	420 g

### Bestellangaben Zubehör

Typ	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Gewicht
410475150	Steckplatz-Abdeckung	Steckplatz-Abdeckung für nicht verwendeten PCD3-E/A-Steckplatz (mit SBC Logo)	8 g
410475020	Steckplatz-Abdeckung	Steckplatz-Abdeckung für nicht verwendeten PCD3-E/A-Steckplatz (neutral - ohne SBC Logo)	8 g
PCD3.K010	Verbindungsstecker	Verbindungsstecker PCD3.M/T/C zu PCD3.Cx00	40 g
PCD3.K106	Erweiterungskabel 0.7 m	Erweiterungskabel für PCD3.M/T/C zu PCD3.Cx00 (Länge 0.7 m)	140 g
PCD3.K116	Erweiterungskabel 1.2 m	Erweiterungskabel für PCD3.M/T/C zu PCD3.Cx00 (Länge 1.2 m)	180 g